

Die Arbeitsgemeinschaft AISB ...

... entstand als **Qualitätsgemeinschaft** zur einheitlichen Interessenvertretung der 5 baye-rischen Internationalen Schulen (bei München (2x), in Erlangen, Augsburg und Neu-Ulm) gegenüber den politischen Entscheidern und dem Gesetzgeber sowie Förderern aus der Wirtschaft.

... stellt weitere **Informationen** (u.a. auch die Studie „Wirtschaftliche Bedeutung und Wirkungen der Internationalen Schulen im Freistaat Bayern“ der Prognos AG) unter www.aisb.bayern zur Verfügung und kann unter info@aisb.bayern kontaktiert werden (Vorstandsvorsitzender: Marco Dahl, Business Director der BIS).



Arbeitsgemeinschaft
Internationaler Schulen in Bayern



Arbeitsgemeinschaft
Internationaler Schulen in Bayern

AISB Arbeitsgemeinschaft Internationaler Schulen in Bayern e.V.

Vorstandsvorsitzender: Marco Dahl
Geschäftsstelle: Leopoldstraße 208
80804 München
E-Mail: info@aisb.bayern
Telefon: +49 89 89655503

Mitglieder

Munich International School e.V.
(MIS, Starnberg, gegründet 1966)

Bavarian International School e.V.
(BIS, Haimhausen, gegründet 1991)

Franconian International School e.V.
(FIS, Erlangen, gegründet 1998)

International School Augsburg gAG
(ISA, Gersthofen, gegründet 2005)

International School of Ulm/Neu-Ulm gGmbH
(ISU, Neu-Ulm, gegründet 2005)



Internationale Schulen in Bayern

Herausforderungen und Lösungsansätze

www.aisb.bayern

www.aisb.bayern

Die 5 Internationalen Schulen in Bayern ...

- ... bieten für derzeit ca. **3.500 Kinder** internationaler Familien und global mobiler Fach- und Führungskräfte, die vielfach nur wenige Jahre in Bayern bleiben, ein „schulisches Zuhause“.
- ... sind international durch den Council of International Schools (CIS) und / oder der New England Association of Schools and Colleges (NEASC) akkreditierte **Nischenschulen** mit zertifizierten englischsprachigen Lehrplänen.
- ... bieten eine weltweite Anschlussfähigkeit mit friktionslosem Übergang und führen zu international – auch von der Kultusministerkonferenz – anerkannten Abschlüssen.
- ... bieten ein ganzheitliches Angebot, das akademisch nicht selektiv ist und die gesamte Bildungslaufbahn vom Kindergarten bis zur Hochschulreife bedient.
- ... sind damit ein essentielles **Wirtschaftsförderungsinstrument** in den Regionen.

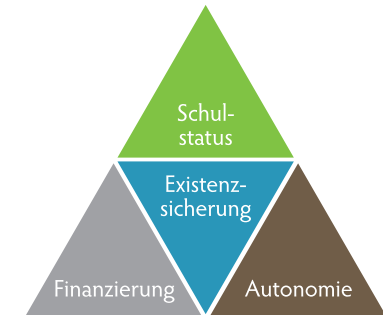
Aktuelle Herausforderungen der Internationalen Schulen ...

- ... die bislang **unzureichende Anerkennung** des besonderen edukativen sowie integrativen Auftrags dieser Schulen **als zentrales Instrument zur Förderung der Wirtschaft**.
- ... der bisher ungeklärte bzw. **unpassende rechtliche Schulstatus** als Grund- und Mittelschule sowie Ersatzschule in den Klassen von 1 – 9 und Ergänzungsschule in den Klassen 10 – 12.
- ... die **unvollständige Finanzierung** der Internationalen Schulen in Bayern (insbesondere keine Förderung in den Klassen 10 – 12).
- ... die jüngst existenzgefährdende Deckelung der Schulgelder und **Anwendung des Sonderschulverbotes** durch die Bezirksregierungen im Ersatzschulbereich (Klassen 1 – 9).

Fazit:

- ... Die aktuelle Kombination aus dem unpassenden Schulstatus und der daraus resultierenden Rechtsunsicherheit sowie der unvollständigen Fördersituation und eingeschränkter Finanzierungsmöglichkeiten bedroht mittelfristig die Existenz der Internationalen Schulen in Bayern.

Lösung – ein eigener Status akkreditierter Internationaler Schulen als „Schule sui generis“ ... in Bayern



- ... ist in anderen Bundesländern bereits in deren Landesschulgesetzen implementiert und fehlt bisher im bayerischen Erziehungs- und Unterrichtsgesetz **BayEUG**.
- ... wird auch die Einbindung der Schulen in die Arbeitsabläufe der **Verwaltungen** erleichtern.
- ... wird die notwendige pädagogische und betriebswirtschaftliche **Autonomie** sowie die etablierte **parallele Finanzierung** aus öffentlicher und privater Hand absichern.
- ... ist die einzige Möglichkeit, das für die bayerische Wirtschaft notwendige internationale Bildungsangebot nachhaltig zu sichern.

Auch die Prognos Studie bestätigt:

